

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Stephan Wefelscheid (FREIE WÄHLER)

Lehren aus dem neuerlichen Streik bei der Deutschen Bahn

Einmal mehr legen Lokführer der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) kurzfristig durch einen Bahnstreik weite Teile des Landes lahm. Laut „Allgemeine Zeitung“ vom 12. August 2021 trifft der Arbeitskampf insbesondere Urlauber und Pendler. Bereits im Jahr 2014/2015 streikten Mitglieder der GDL, und in der Folge fielen viele Zugverbindungen des Fernverkehrs aus. Das Land Rheinland-Pfalz gilt als Pendlerland, viele Arbeitnehmer sind täglich auf den Zug angewiesen, um den eigenen Arbeitsplatz zu erreichen. Die Landesregierung schreibt in ihrem Koalitionsvertrag: „Wir sehen in der Schiene einen zentralen Träger im Mobilitätsmix. Die Koalitionspartner bekennen sich zum Ziel, die Schiene als klimafreundlichen Verkehrsträger im Personen- und Güter-, im Nah- und im Fernverkehr zu stärken“ (vgl. S. 72).

Die Deutsche Bahn AG und andere Bahnunternehmen sind mit ihrem täglichen Angebot existenziell für die Sicherung der Grundversorgung, die Beförderung von Menschen und den Transport von Gütern. Ein Streik, insbesondere im Fernverkehr, stellt einen Einschnitt in den Alltag vieler Rheinland-Pfälzer dar.

Die jüngste Streikphase der GDL hat erneut gezeigt, dass selbst die Aufrechterhaltung eines absoluten Minimums des Beförderungsangebots der Deutsche Bahn AG im Fernverkehr nur noch mit verbeamteten Lokführern möglich gewesen ist, um einen vollständigen Verkehrskollaps zu vermeiden.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Rheinland-Pfälzer sind auf dem täglichen Weg zu/von der Arbeit auf das Angebot der Deutschen Bahn AG und das anderer Bahnunternehmen angewiesen?
2. Welche Bedeutung misst die Landesregierung dem Fernverkehr für eine erfolgreiche Verkehrswende bei?
3. Wie beurteilt die Landesregierung die Idee der Verbeamtung von Lokführern im Fernverkehr und dem damit einhergehenden Streikverbot für Beamte?
4. Würde die Landesregierung sich hierfür aktiv beim Bund einsetzen?

Stephan Wefelscheid